

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 30 (1952)
Heft: 4

Rubrik: Die Seite der Junioren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Karte zum Zwecke der Orientierung, Standort- und Zielbestimmung, Bestimmung von Geländepunkten.

A. Kurs für Anfänger:

8. Mai 1952, 20.15 Uhr, im Restaurant «Frohheim,» Morillonstrasse 8, Tramhaltestelle Wander (theoretische Übung).

Eine praktische Übung im Freien nach Vereinbarung.

B. Kurs für Anfänger und Vorgerückte:

14. Mai 1952, 20.15 Uhr, Sammlung und Ziel Tramendstation Bremgartenfriedhof.
21. Mai 1952, 20.15 Uhr, Sammlung Busendstation Köniz, Ziel Tramendstation Fischermätteli.

Ausrüstung für beide Kurse: Karte Bern und Umgebung 1:25 000, Kompass, kleiner Maßstab, Bleistift, Notizblock, Taschenlampe. Einige Bussolen können durch die Kursleitung leihweise zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung auf der Liste im Clublokal oder beim Leiter.

Weltausstellung der Photographie, Luzern, 1952

Alpinist und Photographie

Aufnahmen, wie sie die *Weltausstellung der Photographie* zeigt, beantworten die Frage, welcher Sport grosse Möglichkeiten für den Photographen bietet, deutlich zugunsten der Alpinisten. Für den, der in seiner freien Zeit mit Skis, Pickel und Steigeisen in die Berge steigt, nicht in äusserlicher Rekordsucht, sondern in innerer Verbundenheit mit ihnen, bedeutet der Photoapparat viel. Die Bergwelt ist nicht die Welt der Hunderttausend, sondern behält ihre Offenbarungen den wenigen vor, die keine Mühe scheuen. Daher werden dem Alpinisten die Filmstreifen zu Bergfahrten-Bilderbüchern, die Punkt für Punkt des Auf- und Abstieges registrieren. Das ist aber sicher nicht die einzige Aufgabe der Photographie bei Bergfahrten. Der photographierende Alpinist hat daneben die grosse und schöne Möglichkeit, über das Registrierende und Episodische hinauszugehen und das innere Wesen, die Seele der Berglandschaft, genau so wie deren äussere geologische Struktur festzuhalten.

Die Abteilung «Landschaft» in der *Weltausstellung der Photographie*, die 1952 vom 15. Mai bis 31. Juli in Luzern stattfindet, wird Bergaufnahmen von Berufs- und Amateurphotographen aus aller Welt vereinigen.

DIE SEITE DER JUNIOREN

Turnen-Buntenabel, 20. Januar 1952

Es beginnt eben recht zu tagen, als wir 10 JOler unter der Führung der Herren Jordi und Grütter um 7.40 Uhr in Oey losziehen. Über Schneemangel haben wir uns wahrlich nicht zu beklagen. Und noch immer fällt aus grau verhängtem Himmel der weisse Segen.

Der Aufstieg durch die prächtig verschneiten Wälder ist ein Erlebnis. Als dann gar auf den Feldmösern der Nebel zerreisst und die Sonne, wenn auch nur schüchtern, die weisse Pracht noch verzaubert, da bleibt nichts mehr zu wünschen übrig!

In der sonnenverbrannten SAC-Hütte auf Rinderalp stärken wir uns mit einem heißen Tee, um dann mit frischen Kräften den steilen Hang gegen den Pfaffen zu erklimmen. Oben auf dem Grat werden wir von Nebel und Schneegestöber empfangen; doch kurz bevor der Gipfel des Turnen erreicht ist, siegt die Sonne endgültig.



WEDGWOOD

Qualität, Stil, Tradition.

Das Beste, das in englischer
Fayence geboten werden kann

Besichtigen Sie unverbindlich unser preislich
interessantes und reichhaltiges Assortiment

Christeners
Erben
KRAMGASSE 58 BERN



Rucksäcke

Bei Bedarf empfehle ich
meine bewährten Modelle.
Ausführung in nur erstklassi-
gem Material und Arbeit.

K. MESSERLI

Reise- und Sportartikel-Sattlerei
Mattenhofstrasse 15, Bern
Tel. 5 49 45


„MERKUR“
bürgt für Qualität!

Rendez-vous im Casino!

Konzert-Café, Terrassen-Restaurant,
Forellenstube, Veltlinerstube, Bier-
quelle, Lunch- u. Erfrischungsraum
im Sommer:
Garten-Restaurant und Biergarten



Jenni-Thunauer Tuchhandlung

Nachf. Rud. Jenni Sohn

Das Haus für Qualitätsware

51 Kramgasse

BERN

Tel. 3 47 40

5 % Rabattmarken

Nach einer kurzen, prächtigen Abfahrt und einem letzten, zähen Aufstieg stürzen wir uns in den Kampf gegen die Neuschneemassen. Die steilsten Hänge nehmen wir im «Schuss», gefolgt von langen Schneefahnen. Hie und da gibt's etwas zu lachen, wenn einer für einige Zeit in der weissen Flut untertaucht. Doch unser Optimismus hat sich gelohnt! Vollbefriedigt beginnen wir in Oberwil den letzten Teil der Tour: Die Liquidation des überflüssigen Proviante. *Hans Maurer*

JAHRESBERICHT 1951

VII. Bibliothek

«Touren ins Ausland» schien die Parole unserer Clubkameraden zu sein. Hausse in Bädecker, Clubführer und Karten für Österreich, Dolomiten, Mont-Blanc, Pyrenäen, Korsika. Wohl besitzt die Bibliothek eine schöne Anzahl dieser Werke, viele mit älteren Jahrgängen, aber doch noch brauchbar. Neues sollte her, Neuerscheinungen werden angepriesen, aber — erhältlich sind sie schwer.

An unsere Mitglieder wurden ausgeliehen:

	1951	1950	1949
Belletristik	127	139	166
Alpine Schriften	323	435	378
Reiseberichte und Forschungsreisen	249	241	227
Club- und Reiseführer	256	203	253
Karten und Panoramen	159	181	200
Zeitschriften	57	35	46
Skiliteratur, Führer und Karten	40	46	45
Photographische Werke	46	27	30
Diverse, literarischen, sportlichen und wissenschaftlichen Inhalts	124	89	62
	1381	1396	1407

Es wurden angeschafft und aus Nachlässen katalogisiert:

	1951	1950	1949
Belletristik	2	—	1
Bücher mit alpinem, touristischem und wissenschaftlichem Inhalt	65	40	34
Karten, Clubführer und Panoramen	16	5	35

Im Regal für Skiliteratur stehen 200 Broschüren und Bücher, die Anleitungen zum Skifahren enthalten. Unsere Veteranen griffen oft noch zu diesen Werken, um das zu lernen, was unsere Jungen in paar Stunden Skischule erfassen. Von Paulcke 1899, Zdardky, Bilgeri, Rubi, Schweiz. Skischule, Brandenberger, Skimechanik warten auf Leser, die nie mehr kommen werden, denn bis auf die zwei letzten sind alle unter unsren Augen historisch geworden — alt und vergessen.

Clubkameraden, wenn Heimbibliotheken aufgeräumt werden, vergesst unsere Bibliothek nicht; heute schätzen wir jedes ältere Werk. Wir danken all denen, die unser mit Bücherspenden gedenken.

Meinen Kameraden in der Bibliothekskommission meinen besondern Dank für ihre stete Bereitwilligkeit im stillen, ohne grosse Ehrung, an unserer Aufgabe weiterzuarbeiten.

Der Chef der Bibliothek: *E. Schaeer*

Bitte, schon jetzt vormerken:

BERGCHILBI am 29. November 1952 im Casino ■